

15. Oktober 2014

Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

Vom Kunstverein in Stockerau bis zu Maria Theresia in Baden

Morgen, Donnerstag, 16. Oktober, wird um 19 Uhr im Kulturzentrum Belvedereschlössl in Stockerau die Gemeinschaftsausstellung „Kunst 2014“ des Kunstvereins Stockerau und Umgebung eröffnet. Zu sehen sind die Bilder, Keramiken, Skulpturen, Schmuck- und Kunsthandwerkcreationen am Samstag, 18., und Sonntag, 19. Oktober, jeweils von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80 bzw. <http://www.kfvstockerau.at/>.

Die NÖART-Ausstellung „Eine Reise ins Nichts, hin und retour“ macht als nächstes in der Galerie im alten Gericht in Groß Gerungs Station; eröffnet wird am Freitag, 17. Oktober, um 19.30 Uhr. Gezeigt werden die Arbeiten von Michael Hacker, Regina Hofer, Rudi Klein, Thomas Kriebaum, Ulli Lust, Nicolas Mahler, Leopold Maurer, Hannes Schaidreiter, Edda Strobl und Heinz Wolf bis 26. Oktober. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- Feiertag von 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr; nähere Informationen bei NÖART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und <http://www.noeart.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 17. Oktober, wird um 18 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten die 68. Jahresausstellung des St. Pöltner Künstlerbundes eröffnet; im Zuge der Vernissage wird auch der diesjährige Adolf-Peschek-Preis überreicht. Ausstellungsdauer: bis 15. November; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/333-2602, e-mail office@stpoeltnerkuenstlerbund.at und <http://www.stpoeltnerkuenstlerbund.at/>.

Am Freitag, 17. Oktober, wird auch um 19 Uhr in der Galerie Kultur Mitte in Krems die Ausstellung „Blickfang - gegenständlich - abstrakt“ der Kremser Künstlerin Martha Platzer eröffnet. Zu sehen sind die vornehmlich Themen der Region gewidmeten Werke bis 31. Oktober; Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 bis 14 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie Kultur Mitte unter 02732/824 13 bzw. 0676/924 96 86.

Im Stadtsaal von Purkersdorf geht am Freitag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr die Vernissage der Ausstellung „Russische Impressionen“ von Gabriele Zambal über die Bühne. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Purkersdorf unter 02231/63601-282, Ursula Burg, e-mail u.burg@purkersdorf.at und <http://www.purkersdorf.at/>.

Das Stadtmuseum Wiener Neustadt lädt am Freitag, 17. Oktober, zu einer Kuratorenführung durch die Ausstellung „Für Kaiser und Vaterland? Wiener Neustadt im Ersten Weltkrieg“ mit Mag. Sabine Schmitner; Beginn ist um 18 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-950, e-mail eveline.klein@wiener-

NK Presseinformation

neustadt.at und <http://www.stadtmuseum.wrn.at/> bzw. <http://stadtmuseum.wiener-neustadt.at/>.

Am Samstag, 18. Oktober wird in der Wachau der vierte Teil der Lichtarbeiten von Siegrun Appelt eröffnet: um 19 Uhr das Lichtprojekt bei der Burg Oberranna in Mühldorf sowie um 21 Uhr die Beleuchtung des Viadukts in Emmersdorf. Unter dem Begriff „Langsames Licht/Slow Light“ verbindet die Künstlerin dabei aktuelle Entwicklungen im Bereich der LED-Technologie mit Nachhaltigkeit, umweltschonendem Einsatz sowie formalästhetischen Ansprüchen. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung Kunst und Kultur unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at bzw. <http://www.publicart.at/>.

Im Hotel Sole-Felsen-Bad in Gmünd findet am Samstag, 18. Oktober, ab 19 Uhr die Finissage der seit Mitte August im Arbeiterheim Gmünd-Neustadt laufenden Ausstellung „Am Anfang war das Lager“ statt. Nähere Informationen unter 02852/525 06-101 und <http://www.neustadt.gmuend.at/>.

Im Museumsdorf Niedersulz werden am Wochenende wieder Spezialführungen angeboten: am Samstag, 18. Oktober, „Von Mondlöschern und Schneiderhängern - Spitznamen der Dörfer“ sowie am Sonntag, 19. Oktober, „Aus dem Leben einer Müllerin“ bzw. die Familienführung „Betty Bernstein im Museumsdorf“; Beginn ist jeweils um 15 Uhr. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <http://www.museumsdorf.at/>.

Am Sonntag, 19. Oktober, eröffnet Gunter Damisch um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach die Ausstellung „good old daze“ des 1989 in Baia Mare, Rumänien, geborenen und in Wien lebenden Künstlers Paul Robas. Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/413 46 47, e-mail ursula.fischer@utanet.at und <http://www.galerieamlieglweg.at/>.

Schließlich veranstaltet das Kaiserhaus Baden am Dienstag, 21. Oktober, ab 18 Uhr eine weitere Spezialführung; diesmal geht es mit Emmi Glanzner-Kreiner um das Thema „Maria Theresia und Baden“. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/868 00-231, e-mail kulturamt@baden.gv.at und <http://www.kaiserhaus.baden.at/>.